

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 25/0441
44 - Amt für Bildung und Kultur			Datum: 25.09.2025
Bearb.:	Powitz, Dieter	Tel.:-190	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Kulturausschuss	25.09.2025	Anhörung

Beantwortung der Anfrage der FDP-Fraktion vom 24.07.2025: Einnahmemöglichkeiten BiNo

Welche Einnahmemöglichkeiten hat die Verwaltung für das BiNo in den letzten fünf Jahren entwickelt?

Da BiNo bewegt sich mit seinem Anspruch, ein Haus für Alle zu sein, im Spannungs-verhältnis zwischen möglichst breiter Teilhabe größtmöglichen Erlösen.

Ausgehend von der Tatsache, dass durch die drei Einrichtungen VHS, Stadtbücherei und Stadtarchiv, die Kulturträger und das ehrenamtlich organisierte Programm bereits eine erhebliche Auslastung der Räumlichkeiten erfolgen würde, waren folgende Erlöse, auch in Anlehnung an die bereits bestehende Tarifübersicht des Amtes, geplant:

Kursräume: 12.480 €

Veranstaltungsraum: 14.400 €

Die Pacht für das Café war in den ersten zwei Jahren des Betriebes als gestaffelte Umsatzbeteiligung gedacht: je mehr Umsatz, desto höher auch die prozentuale Beteiligung der Stadt. Der Gedanke war hier, in den sensiblen Monaten des Anlaufs Erfahrungswerte sammeln und auswerten zu können. Welche Auswirkungen hat beispielsweise der fehlende Konsumzwang im Haus? Bestandteil des Vertrages sollte die Neujustierung nach einer Laufzeit von zwei, max. drei Jahren beinhalten.

Sachbearbeitung	Fachbereichs-leitung	Amtsleitung	mitzeichnendes Amt (bei Beschlüssen mit finanziellen Auswirkungen: Amt 20)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin
-----------------	----------------------	-------------	--	---------------------	---------------------